

Eine besondere Auszeichnung für das Rochlhaus

Förderverein Bei der Jahresversammlung in Thaining gab es viel zu berichten. Freude über die Denkmalschutzmedaille

Thaining Was hat sich im Rochlhaus Thaining im Jahr 2016 so alles ereignet? Gut 40 Interessierte haben sich ins Gasthaus Stork begeben, um das bei der Jahreshauptversammlung des Fördervereins zu erfahren.

Fördervereinsvorsitzende Gabriele Klinger ließ die wichtigsten Veranstaltungen im Rochlhaus Revue passieren: Passionskonzert, Ausstellung des Heimatvereins zum Thema Passionsspiele in Thaining, Konzert für Streichquartett, eine Besuchergruppe aus St. Ottilien, Teilnahme an den Architektouren 2016, Ausstellung von Fabiola Hoppe, Konzert mit Musikern der Münchner Philharmoniker. Die kirchliche Segnung des Rochlhauses im Rahmen einer ökumenischen Feier, eine Lesung mit dem Landsberger Autorenkreis, die Flachsaus-

stellung des Heimatvereins und die erste „Spinnstube“ brachte sie in ihren Ausführungen zur Erinnerung. Zusätzlich gab es öffentliche Veranstaltungen von außerhalb sowie private Veranstaltungen. Auch wurde betont, mit dem Rochlhaus auf keinen Fall in Konkurrenz zur örtlichen Gaststätte treten zu wollen. Die Vorsitzende konnte mitteilen, dass der Förderverein Rochlhaus finanziell in der Lage ist, die anteiligen Unterhaltskosten für den laufenden Betrieb des Hauses an die Gemeinde Thaining zu überweisen.

Auch im Ausblick auf das Jahr 2017 ist der Terminkalender im Rochlhaus gut gefüllt: 2. April Spinnstube, 29. und 30. April Ausstellung „Filz und mehr“, eine Kulturfahrt von St. Ottilien an den Lechrain mit Besuch der Kirche St.

Wolfgang und anschließendem Kaffeetrinken im Rochlhaus mit Stubnmusik, die Beteiligung an den Kulturtagen des Landkreises mit einer Installation der jungen Künstlerin Eva Zenetti, eine Ausstellung des Heimatvereins zum Thema Bienen, ein Lesungskonzert mit der Gruppe „Tiramisu“ und eine Krippenausstellung im Advent.

Im Anschluss an die Vereinsformalitäten folgte ein Doppelvortrag der Kreisheimatpflege des Landkreises Landsberg. Dr. Heide Weißhaar-Kiem referierte über Grundsätzliches zur Denkmalpflege am Beispiel der gelungenen Sanierung des Rochlhauses. Ihre Mitarbeiterin Carmen Jacobs erzählte viel Interessantes über „Freiherr von Leoprechting als Zeuge der bäuerlichen Kultur im Lechrain im 19. Jahrhun-



Von links: Carmen Jacobs, Gabriele Klinger und Dr. Heide Weißhaar-Kiem bei der Jahresversammlung des Fördervereins Rochlhaus. Foto: Gisela Klöck

dert“. Da passte es gut in die Thematik, dass Bürgermeister Leonhard Stork verkünden konnte, dass die Gemeinde Thaining zusammen mit Förderverein Rochlhaus und Heimatverein die Bayerische Denk-

malschutzmedaille 2017 erhalten wird. Kultusminister Spänle wird die Auszeichnung in München verleihen – aufgrund besonderer Verdienste um den Denkmalschutz und die Denkmalpflege in Bayern. (klö)